

Silvia Ohse

Von: Himmelsfreunde.de [info@himmelsfreunde.de]
Gesendet: Dienstag, 24. Mai 2011 06:01
An: info@adwords-texter.de
Betreff: Jüngster Tag und jüngstes Gericht

Himmelsfreunde - der Propheten-Newsletter
vom Dienstag, 24. Mai 2011

Liebe Himmelsfreunde,

wir alle wissen, wie wichtig die Demut für die seelische Entwicklung des Menschen ist. Aber warum eigentlich? Ich persönlich stelle mir das Ganze so vor:

Wir sind ja Wesen, die aus Körper, Seele und Geist bestehen. Die Seele hat in ihrem Körper einen bestimmten, begrenzten Raum - und der Geist hat in seiner Seele ebenso einen begrenzten Raum. Wenn der Mensch nun hergeht, sein Ego "aufbläht" und aufplustert, dann beansprucht er diesen Raum für sich selbst. Für Gott ist schlicht und einfach kein Platz mehr!

Macht er aber sich selbst klein und immer kleiner, dann hat Gott mehr und mehr Platz und füllt den freien Raum gerne aus. Und wo Gott einzieht, bringt Er Sein Gepäck mit, das heißt: Frieden, Freude, Liebe, Weisheit, Harmonie ... Eine gute Motivation, um sich ein bisschen klein zu machen, nicht wahr?

Jesus verwirft den unsinnigen Glauben an eine Auferstehung der Seelen nach vielen tausend Jahren an einem "Jüngsten Tage".
Ev. Bd. 7, Kap. 194, 10

Der Herr zu einer hartnäckig in irrigen Dogmen verharrenden Kloostervorsteherin im Jenseits: "Auf deinen 'Jüngsten Tag' wirst du vergeblich warten; denn dieser ist und dauert für alle Menschen fortwährend. Er ist für die Liebegerechten ein Tag der Auferstehung zum ewigen Leben, welches ist die vollkommene Wiedergeburt im Geiste. Er ist aber auch ein Tag des Gerichtes für alle jene, die Mich nicht im Geiste und in der Wahrheit und somit in aller Liebe in sich aufnehmen wollten."
GS. Bd. 1, Kap. 64, 15

Auf Jesu Wort: "Ich werde euch erwecken am jüngsten Tage" sagt der Grieche Kado: 'O Herr und Meister! Das geschähe dann schon morgen? Denn jeder neue Tag ist für uns ein jüngster!' Darauf Jesus: "Ich meine damit keinen diesirdischen Tag, sondern einen geistigen im Jenseits. Wenn du den Leib verlassen und in das Reich der Geister eintreten wirst, dann wird das dein jüngster Tag sein, und Ich werde dich aus dem Gerichte der Materie erlösen, und dies ist das Erwecken am "Jüngsten Tage".
Ev. Bd. 8, Kap. 187, 6-8

Jesus: "Jenseits wird des Guten Lohn Gutes sein, des Bösen aber Böses, und ein jeder wird nach der Ablegung seines Leibes sich befinden in seinem "jüngsten Tage", und Ich werde jeden auferwecken und ihm den Lohn geben aus ihm selbst, wie er war: gut oder böse!"
Ev. Bd. 10, Kap. 176, 10

Jesus: "Wer Meine Lehre diesseits vollernstlich annimmt, der wird die Brücke (zur himmlischen Welt) schon im Leibe überschreiten. Wer aber auf der Erde Meine Lehre nur lau, unvollständig oder gar nicht annimmt, der wird in großer Nacht in jener Welt

anlangen, und es wird ihm sehr schwer werden, diese Brücke zu finden. Den Menschen aber, die diesseits von Meiner Lehre nie etwas erfahren, werden jenseits Führer gegeben, die sie zu dieser Brücke leiten. Folgen die Unwissenden ihren himmlischen Führern, so sollen auch sie über diese Brücke zum wahren, ewigen Leben kommen. Verbleiben sie jedoch hartnäckig bei ihrer (heidnischen) Lehre, so werden sie aus ihrem Lebenswandel nach ihrer alten Lehre nur geschöpflig gerichtet und können zur Kindschaft Gottes nicht gelangen."
Ev. Bd. 1, Kap. 81, 11-12

Jesus zu den verständnislosen Bürgern von Tiberias: "Wenn ihr Mich erkennen und an Mich glauben werdet, dann wird ein wahrer "jüngster Tag" in eurer Seele werden, an dem Ich euch durch die Wahrheit Meiner Lehre auferwecken werde. So ihr aber an Mich nicht glaubt und Mich nicht erkennt, dann wird in eurer Seele schwerlich je ein jüngster Tag werden."
Ev. Bd. 6, Kap. 44,7

Jesus zu Nathanael: "Wer so lebt und handelt wie du (in der göttlichen Liebeordnung), der wird erweckt werden jenseits, wie auch schon diesseits, zum ewigen Leben. Und es wird so jedermanns JÜNGSTER TAG sein, wenn er von Mir erweckt wird zum ewigen Leben, sei es schon hier oder jenseits. Bestrebe sich daher ein jeder, daß er schon hier erweckt werde. Denn wer schon hier im Fleische erweckt wird, der wird den Tod des Fleisches weder sehen noch fühlen und schmecken, und seine Seele wird nicht gängstigt werden."
Ev. Bd. 1, Kap. 149, 2-3

Herzliche Grüße

Silvia Ohse

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters:

Silvia Ohse
Am Markt 5
96332 Pressig

Tel. und Fax 09265/8527
E-Mail info@adwords-texter.de
Internet www.himmelsfreunde.de
Umsatzsteuer-Ident-Nr. DE 231267139

Sie möchten sich abmelden? Bitte hier klicken:
<http://newspromo.de/manager.php?op=ab&id=33739&email=info@adwords-texter.de>
